

6,5 PROZENT, UNBEFRISTETE ÜBERNAHME, FAIRE LEIHARBEIT



TARIF 2012
Wir haben's
verdient

Signal aus Sachsen: Warnstreiks. Jetzt.

Spritzig, witzig, bunt und sehr entschlossen: Das war der Tarifauftakt am 28. April in Zwickau. Mehr als 600 Metal-lerinnen und Metall-er gaben ein eindeutiges Signal: Die Arbeitgeber haben die Friedenspflicht ungenutzt verstreichen lassen. Wir antworten mit kraftvollen Warnstreiks. Nach monatelangen Vorgesprächen und drei Tarifverhandlungen präsentierten sie uns ein schamloses „Angebot“: Statt 6,5 nur 2,57 Prozent für zwölf Monate! Damit wollen

sie nochmal runtergehen, wenn es Branchenzuschläge für Leiharbeiter gibt. Ausbildungsförderung benachteiligter Jugendlicher machen sie mit, wenn wir auf die unbefristete Übernahme verzichten. Sie akzeptieren keine Mitbestimmung bei Leiharbeit. Statt dessen wollen sie die Arbeitszeit verlängern und die sachgrundlose Befristung von Arbeitsverträgen ausweiten. Die Auseinandersetzung wird hart. Und der Mai wird der Monat der Entscheidung.



IG METALL IN SACHSEN: STOLZ UND NEUE STÄRKE



Porsche-Betriebsratschef Uwe Hück: „Die unsichtbare Mauer zwischen Ost und West niederreißen.“



Eindrucksvoll: Der Motorradkorso der Metaller wurde am Alten Gasometer stürmisch begrüßt.



Sascha Hahn, Volkswagen, an die Arbeitgeber: „Legt Euch nicht mit einer ganzen Generation an!“



Bezirksleiter Olivier Höbel: „Die Arbeitgeber kommen mit Gegenforderungen. Es wird hart.“



Jens Köhler (BMW) Leipzig: „Wir haben Leiharbeit zum öffentlichen Aufregerthema gemacht.“



Tarifsekretärin Jutta Ehlers: „Jetzt kräftige Warnstreiks.“

Stärker sein mit der Metall: Jetzt Mitglied werden
Online eintreten: www.igmetall-bbs.de